

Thema Pluralbildung im Deutschen

Regeln (einfach) 2

Die Umlautveränderung der Vokale im Plural

Bei einigen Pluralformen kommt es zu einer Änderung der Umlaute im Stammvokal des Substantive.

Das ist meist dann der Fall, wenn ...

... männliche und sächliche Substantive im Plural auf „er“ enden.

... weibliche und männliche Substantive im Plural auf „e“ enden.

Oft ist es so, dass zunächst im Stamm eines Wortes ein Vokal (a,o oder u) steht.

Dieser verwandelt sich in einen Umlaut (ä,ö oder ü), wenn man das Substantiv in die Mehrzahl setzt.

Beispiele für die Veränderung eines Stammvokals in einen Umlaut bei sächlichen Substantiven:

a → ä

das Haus → die Häuser

das Dach → die Dächer

das Rad → die Räder

o → ö

das Wort → die Wörter

das Loch → die Löcher das Dorf → die Dörfer

u → ü

das Buch → die Bücher

das Tuch → die Tücher

Beispiele für die Veränderung eines Stammvokale in einen Umlaut bei männlichen Substantiven:

a → ä

der Wald → die Wälder

der Schatz → die Schätze

der **Mann** → die **Männer**

o → **ö**

der **Ton** → die **Töne**

der **Sohn** → die **Söhne**

der **Kopf** → die **Köpfe**

u → **ü**

der **Duft** → die **Düfte**

der **Entschluss** → die **Entschlüsse**

der **Zug** → die **Züge**

Beispiele für die Veränderung eines Stammvokale in einen Umlaut bei weiblichen Substantiven:

a → **ä**

die **Angst** → die **Ängste**

die **Macht** → die **Mächte**

die **Stadt** → die **Städte**

o → **ö**

die **Tochter** → die **Töchter**

u → **ü**

die **Mutter** → die **Mütter**

die **Nuss** → die **Nüsse**

die **Luft** → die **Lüfte**

Umlautveränderung ohne Änderung der Endung

Im Deutschen gibt es einige Substantive, die im Plural ihre Endung nicht ändern. Auch hier kann aus dem Vokal ein Umlaut werden.

Das ist zum Beispiel bei diesen Wörtern der Fall:

der **Mantel** → die **Mäntel**

der **Vater** → die **Väter**

der **Ofen** → die **Öfen**